

Industriefachkraft für CAD-Konstruktion mit Metallgrundlagen

CAD-Fachkräfte mit technischem Know-how



Informationen zur Weiterbildung

Mit der Weiterbildung zur Industriefachkraft für CAD-Konstruktion mit Metallgrundlagen knüpfen Sie ideal an Ihren technischen Beruf an. Ob als Kfz-Mechaniker*in, Mechatroniker*in oder Uhrmacher*in – nach der 18-wöchigen Grundlagenschulung im Metallbereich sind Sie für die Herausforderungen der Konstruktion gerüstet.

Beim Fertigen von Bauelementen mit handgeführten Werkzeugen und Maschinen beschäftigen Sie sich intensiv mit dem Werkstoff Metall und seinen Eigenheiten. Anschließend arbeiten Sie sich Schritt für Schritt in das topmoderne CAD-Programm Siemens NX ein und lernen 3D-CAD-Modelle zu erstellen. Im Job unter-

stützen Sie Konstruktionsteams mit Ihrem Know-how dabei, anspruchsvolle Aufträge zu bewältigen, indem Sie komplexe Einzelteile sowie Baugruppen entwickeln. Für die Fertigungsabteilung optimieren Sie technische Zeichnungen und arbeiten Stücklisten aus.

Als Produktkenner*in sind auch das Erstellen und Pflegen von Begleitunterlagen Teil Ihres Aufgabenprofils. Technische Bedienungsanleitungen, detaillierte Produktbeschreibungen und zusätzliche technische Dokumente – wie z. B. Explosionsdarstellungen – ermöglichen Kunden*innen sowie Kolleg*innen ein besseres Produktverständnis.

Industriefachkraft für CAD-Konstruktion mit Metallgrundlagen



🕒 Maßnahmedauer

44 Wochen (inkl. 6 Wochen betriebl. Praktikum)

🎓 Abschluss

Hausinternes Zertifikat

📁 Fördermöglichkeit

Gefördert mit Bildungsgutschein durch die Agentur für Arbeit oder das Jobcenter.

Ihre Weiterbildung bei uns

Die Weiterbildung zur Industriefachkraft für CAD-Konstruktion mit Metallgrundlagen wird bei uns im Haus in 44 Wochen – sechs Wochen Betriebspraktikum inklusive – angeboten. Das Praktikum hat zum Ziel, erste Einblicke in das neue Arbeitsumfeld zu bekommen und Betriebsabläufe kennen zu lernen. Außerdem haben Sie die Möglichkeit, sich schon im Praktikum als potenzielle*r Mitarbeiter*in zu empfehlen.

Bevor es ans Konstruieren geht, beschäftigen Sie sich intensiv mit den Metallgrundlagen. Anschließend sind die Weiterbildungsinhalte auf den Themenschwerpunkt der Konstruktion im Maschinen- und Anlagenbau ausgerichtet. Dazu gehören unter anderem die Grundlagen der 3D-Konstruktion in Verbindung mit Datenverwaltungssystemen. Mit diesem können Sie Datenerstellungs-, Simulations- und Dokumentationsprozesse organisieren, verwalten und verfolgen. Mit Projektaufgaben aus dem Maschinenbau lernen Sie anhand realistischer Aufträge den Arbeitsprozess in einem Konstruktionsbüro kennen.

Jobchancen

Lebenserfahrene Mitarbeiter*innen, die mit modernster 3D-CAD-Konstruktionssoftware sowie Datenverwaltungssystemen umgehen können und Vorerfahrung aus technischen Berufen mitbringen, sind gesuchte Fachkräfte in der Konstruktion. Ob bei der Neukonstruktion oder Modernisierung von Maschinen und Anlagen – mit Ihrer Berufserfahrung und den neu gewonnenen Konstruktionskenntnissen sind Sie ein Zugewinn für jedes Konstruktionsteam.

Voraussetzung

- Facharbeiterabschluss in einem technischen Beruf
- Berufserfahrung in der Konstruktion ist wünschenswert

Anforderungen

- Technisches Grundwissen und EDV- bzw. PC-Basiskenntnisse
- Kenntnisse im Lesen von technischen Zeichnungen
- Kenntnisse in der technischen Normung
- Interesse und Verständnis für technische Zusammenhänge
- Räumliches Vorstellungsvermögen
- Team- und Kommunikationsfähigkeit
- Sorgfältige und selbstständige Arbeitsweise
- Flexibilität und Bereitschaft zur Weiterbildung

Ausbildungsschwerpunkte

- Grundlagen der Metalltechnik
- PC-Anwendungen
- 3D-CAD-Technik (u. a. Grundlagen der Zeichnungserstellung, Einzelteil- und Baugruppenkonstruktion)
- Einführung in 3D-Scanning und additive Fertigung
- Projektaufgaben aus dem allgemeinen Maschinenbau
- Erfolgstraining (intensives Bewerbungstraining, effektive Stellenrecherche und vieles mehr)

Ausstattung

- Modern ausgestattete Konstruktionsbüros mit blendfreier Beleuchtung und Verdunklungsmöglichkeit
- Hochwertige CAD-Workstations mit zwei Monitoren und 3D-Maus
- Aktuelle 3D-CAD-Konstruktionssoftware (Siemens NX)
- 3D-Scanner (Structured Light-Technologie) und 3D-Drucker für ABS-Kunststoff (FDM-Verfahren)
- Multifunktionsplotter zum Drucken, Scannen und Kopieren bis DIN A0
- Drehmaschinen von Schaublin, GDW und Weiler
- Fräsmaschinen von Deckel und Kunzmann
- Raum für Steuerungstechnik mit Festo-Arbeitsplätzen für Pneumatik

📌 Bitte beachten

Um abzuklären, ob die Einstiegsvoraussetzungen für diese Maßnahme gegeben sind, ist ein Beratungsgespräch erforderlich. Wir bitten um telefonische Voranmeldung.

Zentraler Kontakt

Telefon: 07159 406-7353

Maßnahmeort

Schömburg: Bühlhof 6, 75328 Schömburg